

Alle demokratischen Kräfte müssen sich zusammenschließen

Zum Leserbrief „Die Demos haben einen plumpen Slogan“. Dabei ging es um die Demonstrationen gegen Rechtsextremismus:

Ein Slogan allein hat noch nie eine Gesellschaft gespalten. Eine Partei, die vermeintlich einfache Lösungen anbietet und die Ängste der Menschen schürt, dagegen schon. Mit dem Unwort „Remigration“ ist eigentlich „Deportation“ gemeint. Historisch eine Entgleisung der Menschlichkeit! Damals wie heute keine Idee von Wirrköpfen, sondern von Ideengebern des Rechtsradikalismus. Den Millionen Demonstranten der letzten Tage war immer klar, dass mit „gegen Rechts“ ein „gegen Rechtsradikalismus und Faschismus“ gemeint ist und ein „für Demokratie und Solidarität“. Die **Omas gegen**

Rechts (OgR) sind eine überparteiliche Initiative, die sich gegen rechtsextreme Tendenzen engagiert. Auch wir, die OgR Füßen, treten ein für Vielfalt und Toleranz, gegen Ausgrenzung und Rassismus. Das haben wir gemeinsam mit etwa 1000 Füßenern getan – aus allen demokratischen Parteien, auch mit Mitgliedern der CSU und der Freien Wähler. Ein Zuspruch von über 30 Prozent in manchen Bundesländern für eine in Teilen rechtsextreme Partei ist eine Gefahr für unsere Demokratie. Jeder Mensch mit Verstand weiß, dass unsere Demokratie nur wehrhaft ist, wenn sich alle demokratischen Kräfte, die Politik, Wirtschaft und die Zivilgesellschaft, zusammenschließen und mit allen demokratischen Mitteln dagegenhalten.

Annette Hippeli-Kreutzer und Barbara Reiners für die „**Omas gegen Rechts**“, Füßen